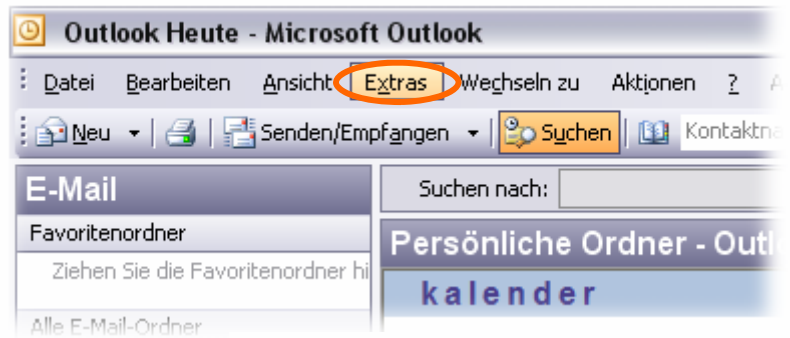
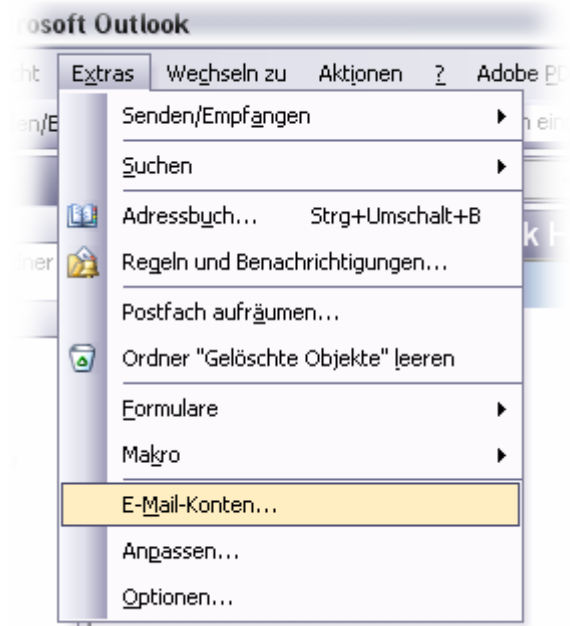


## Microsoft Outlook für E-Mail-Abruf von nordCom-Server einrichten

1. Starten Sie Outlook
2. In der Menüleiste rufen Sie "Extras" auf



3. In den Drop-Down-Menü wählen Sie nun "E-Mail-Konten" aus



4. Sie gelangen zum E-Mail-Konten-Assistenten
5. Hier wählen Sie, zwecks Neueinrichtung eines E-Mail-Kontos "Ein neues E-Mail-Konto hinzufügen" und bestätigen mit "Weiter" oder [Enter]

Mit diesem Assistenten können Sie die von Outlook verwendeten E-Mail-Konten und Verzeichnisse ändern.

### E-Mail

- Ein neues E-Mail-Konto hinzufügen  
 Vorhandene E-Mail-Konten anzeigen oder bearbeiten

Wenn Sie bei einem bestehenden Konto Änderungen vornehmen wollen oder müssen, so wählen Sie "Vorhandene E-Mail-Konten anzeigen oder bearbeiten"


### Hinweis:

Sollten auf Ihrem "Aufschaltplan" von der nordCom keine anderen Angaben stehen, so verwenden Sie bitte folgende Serverinformationen zur weiteren Einrichtung:

Primärer DNS-Server:	212.6.108.140	Sekundärer DNS-Server:	212.6.108.141
FTP-Server:	ftp-1.nordcom.net		
Posteingangsserver:	pop3-1.nordcom.net	Postausgangsserver:	smtp-1.nordcom.net
Proxyserver:	proxy1.nordcom.net	Newsserver:	news1.nordcom.net

## Microsoft Outlook für E-Mail-Abruf von nordCom-Server einrichten

6. Der von der nordCom eingesetzte Server-  
typ ist ein POP3-Server
7. Sie wählen "POP3" aus und werden durch  
"Weiter" auf die nächste Dialogseite geleitet
8. In dieser Eingabemaske tragen Sie nun  
Ihre Daten bzw. die Informationen von  
Seite 1 ein
9. Ihr Name: Dient dem Empfänger zur I-  
dentifizierung. Sie können auch Initialen  
oder einen Spitznamen (Nickname) ein-  
tragen
10. E-Mail-Adresse: Hier sollten Sie Ihre per-  
sönliche nordCom-E-Mail-Adresse eintra-  
gen. In den meisten Fällen ist es:  
vorname.nachname@nordcom.net
11. Posteingangsserver (POP3): Ist der Name  
des Servers, von dem aus Outlook zu-  
künftig Ihre E-Mails abholen wird
12. Postausgangsserver (SMTP): Ist der Na-  
me des Servers, an den Outlook Ihre ge-  
schriebenen E-Mails zur Zustellung leitet
13. Die Anmeldeinformationen wie Benutzername  
und das dazugehörige Passwort sind aus-  
schließlich Ihrem Aufschaltplan zu entnehmen  
und sollten dritten Personen unzugänglich ver-  
wart werden.



**E-Mail-Konten**

**Servertyp**  
Sie können den Servertyp für Ihr neues E-Mail-Konto auswählen.

**Microsoft Exchange Server**  
Es wird eine Verbindung zu einem Exchange Server hergestellt, um E-Mail zu lesen, auf Öffentliche Ordner zuzugreifen und Dokumente freizugeben.

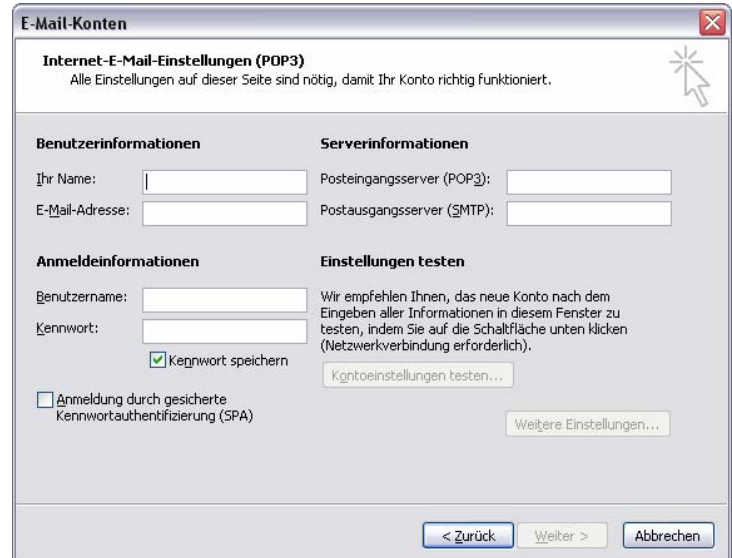
**POP3**  
Es wird eine Verbindung zu einem POP3-Mailservers hergestellt, um E-Mail zu downloaden.

**IMAP**  
Es wird eine Verbindung zu einem IMAP-Mailservers hergestellt, um E-Mail zu downloaden und Postfachordner zu synchronisieren.

**HTTP**  
Es wird eine Verbindung zu einem HTTP-Mailservers wie Hotmail hergestellt, um E-Mail zu downloaden und Postfachordner zu synchronisieren.

**Zusätzliche Servertypen**  
Es wird eine Verbindung zu einem Mailservers einer anderen Arbeitsgruppe oder eines Drittanbieters hergestellt.

< Zurück Weiter > Abbrechen



**E-Mail-Konten**

**Internet-E-Mail-Einstellungen (POP3)**  
Alle Einstellungen auf dieser Seite sind nötig, damit Ihr Konto richtig funktioniert.

<b>Benutzerinformationen</b>	<b>Serverinformationen</b>
Ihr Name: <input type="text"/>	Posteingangsserver (POP3): <input type="text"/>
E-Mail-Adresse: <input type="text"/>	Postausgangsserver (SMTP): <input type="text"/>
<b>Anmeldeinformationen</b>	<b>Einstellungen testen</b>
Benutzername: <input type="text"/>	Wir empfehlen Ihnen, das neue Konto nach dem Eingeben aller Informationen in diesem Fenster zu testen, indem Sie auf die Schaltfläche unten klicken (Netzwerkverbindung erforderlich).
Kennwort: <input type="password"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Kennwort speichern	<input type="button" value="Kontoeinstellungen testen..."/>
<input type="checkbox"/> Anmeldung durch gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA)	<input type="button" value="Weitere Einstellungen..."/>

< Zurück Weiter > Abbrechen

Die gezeigten Dialogfenster können von Version zu Version unterschiedlich dargestellt werden!


### Hinweis:

Die Option "Kennwort speichern" birgt das Risiko des Ausspionierens in sich. Da Ihr Passwort bei Speicherung auf der Festplatte schlecht verschlüsselt abgelegt wird und ausgelesen werden kann. Die Aktivierung dieser Funktion erhöht den Komfort des täglichen Arbeiten mit Outlook erheblich.

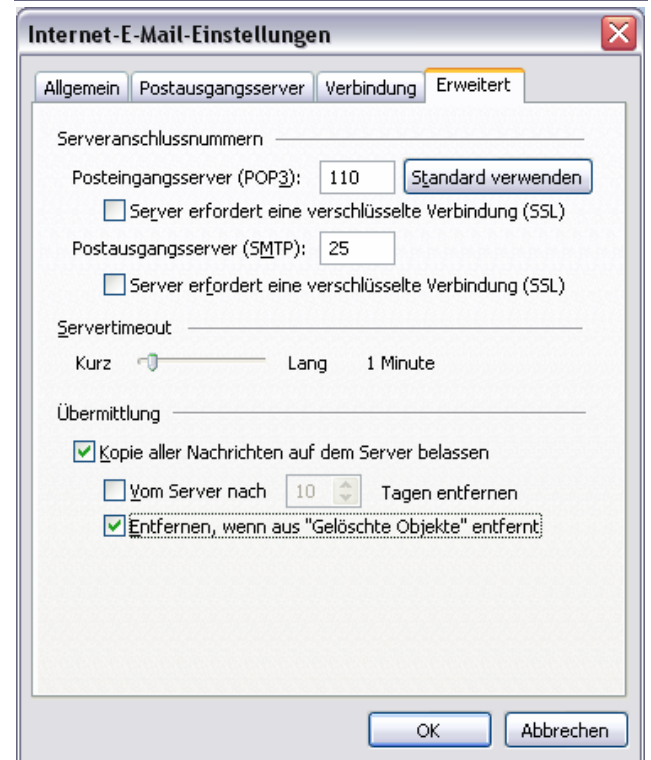
Die "Anmeldung durch gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA)" wird von den nordCom-Servern derzeit nicht unterstützt.

## Microsoft Outlook für E-Mail-Abruf von nordCom-Server einrichten

14. Hinter dem Button "Weitere Einstellungen..." verbergen sich noch einige erweiterte Funktionen, welche Sie nun ausfüllen.
15. Auf Kartei- oder Reiterkarte "Allgemein" geben Sie dem E-Mail-Konto einen Namen. Dies ist sehr sinnvoll, falls Sie weitere Konten einrichten müssen. Eine prägnante Kennung wäre z.B. "E-Mail von nordCom"
16. In dem Bereich der Benutzerinformation können Firmenname und eine eventuell anders lautende E-Mail-Adresse eingetragen werden
17. Karteikarte "Postausgangsserver" - Hier setzen Sie unbedingt einen Haken bei der Option "Der Postausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung" und die Auswahl "Gleiche Einstellungen wie für Posteingangsserver verwenden"
18. In dem Reiter "Verbindung" lassen sich die eingerichteten Verbindungen zum Versand von E-Mails und deren Abholung verwalten. Sollten Sie ein Netzwerk betreiben, so belassen Sie die Einstellung auf "Über das lokale Netzwerk verbinden". Bei Benutzern, die ein analoges Modem oder ISDN-Karte direkt am PC angeschlossen haben, sollte die richtige DFÜ-Verbindung bzw. das korrekte Protokoll gewählt werden.
19. Unter der Karteikarte "Erweitert" lassen sich sog. Timeouts und Portbelegungen einstellen oder korrigieren. Bei Nutzern mit ISDN oder analogen Modems machen etwas höhere Server-timeouts von 2 Minuten sinn.
20. Die Option "Kopien aller Nachrichten auf dem Server belassen" stellt eine interessante Option dar, wenn z.B. von einem PC von Zuhause und einem Laptop von Unterwegs die gleiche E-Mail-Adresse genutzt werden soll und mit dem gleichen Datenbestand gearbeitet werden muss
21. Mit "OK" bestätigen Sie alle Eingaben und Einstellungen und sind nun wieder in der vorherigen Eingabemaske.
22. Mit den Button "Kontoeinstellungen testen..." können Sie nun Outlook auffordern sämtliche getätigten Eingaben zu prüfen. Outlook versendet hierzu über die Posteingangs- und Ausgangsserver eine Testnachricht an Ihre E-Mail-Adresse. Gegebenenfalls müssen Sie vorher eine Verbindung zum Internet manuell herstellen.



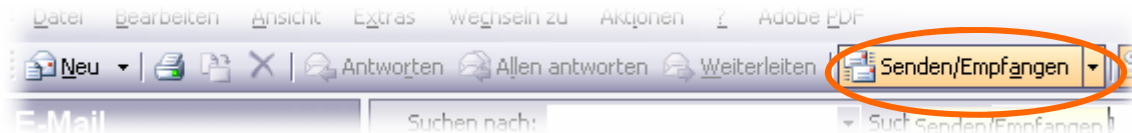
The screenshot shows the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box with the 'Allgemein' tab selected. The 'E-Mail-Konto' field is empty, with a prompt: 'Geben Sie einen Namen für dieses Konto ein. Zum Beispiel: "Arbeit" oder "Microsoft Mail Server".' Below it is a text input field. The 'Benutzerinformation' section has 'Firma:' and 'Antwortadresse:' labels, each followed by a text input field. At the bottom are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.



The screenshot shows the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box with the 'Erweitert' tab selected. Under 'Serveranschlusnummern', 'Posteingangsserver (POP3):' is set to 110 with a 'Standard verwenden' button. Below it is a checkbox for 'Server erfordert eine verschlüsselte Verbindung (SSL)'. 'Postausgangsserver (SMTP):' is set to 25, also with an 'SSL' checkbox. The 'Servertimeout' section has a slider between 'Kurz' and 'Lang' (1 Minute). The 'Übermittlung' section has a checked checkbox for 'Kopie aller Nachrichten auf dem Server belassen', a checkbox for 'Vom Server nach 10 Tagen entfernen', and a checked checkbox for 'Entfernen, wenn aus "Gelöschte Objekte" entfernt'. At the bottom are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

## Microsoft Outlook für E-Mail-Abruf von nordCom-Server einrichten

23. Wenn dieser Test erfolgreich absolviert wurde, können Sie diesen Dialog mit "Weiter" bestätigen und die eventuell noch offene Konten-Übersicht ebenfalls schließen oder auf "Fertig stellen" klicken. Sollten Fehler im Selbsttest aufgetreten sein, so überprüfen Sie noch einmal die gemachten Eingaben mit den des Aufschaltplans und die Groß- und Kleinschreibung von Passwörtern.



24. Mit dem Button "Senden/Empfangen" können Sie manuell alle Nachrichten von Ihren eingetragenen E-Mail-Konten abrufen und alle Nachrichten, welche sich eventuell noch bei Ihnen im "Postausgang" befinden übermitteln.
25. Generell überprüft Outlook aber selbstständig bei jedem start die eingetragenen Konten auf neue E-Mails und danach im laufenden Betrieb von Outlook alle 15min.
26. Sollten Sie etwas ändern wollen, so können Sie dieses unter dem Menüpunkt "Extras" -> "Senden/Empfangen" -> "Übermittlungseinstellungen" genauer definieren.

### Gratulation zur erfolgreichen Einrichtung Ihres Microsoft "Outlook-E-Mail-Clients"

Sollten weitere Fragen und/oder Probleme aufgetreten sein oder bestehen, so können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen: [info@docrich-edv.de](mailto:info@docrich-edv.de)



DocRich EDV - Bremen  
Inhaber Christian Riechers

Düsseldorfer Str. 2  
28327 Bremen

Telefon: 0421 / 68419 22  
Telefax: 0421 / 68419 23

Web: [docrich-edv.de](http://docrich-edv.de)  
[docrich-edv.com](http://docrich-edv.com)  
[king-of-bytes.com](http://king-of-bytes.com)

E-Mail: [cr@docrich-edv.de](mailto:cr@docrich-edv.de) (Christian Riechers)

USt.-IdNr.: DE239543375

EDV-/IT-Service • Telekommunikation • Datentechnik • Kundendienst • Komplettbetreuung • Beratung • Schulung